

Beschichtungssystem von Remmers in der gläsernen Bonbonfabrik von Katjes in Potsdam

# Geschmackvoller Boden



Auf der erweiterten Produktionsfläche mit neuer Bodenbeschichtung werden nun auch Wick Hustenbonbons hergestellt. Hier die Einbauphase bzw. Maschinenstellung.

**Das macht Appetit auf mehr:** In der „gläsernen Bonbonfabrik“ der Katjes Bonbon GmbH & Co. KG in Potsdam können Besucher die Herstellungsprozesse hautnah erleben und hinter die Kulissen schauen. Bei der kürzlich realisierten Erweiterung der Produktionshallen setzten die Verantwortlichen auf eine Bodenbeschichtung mit strapazierfähigen und langlebigen Systemen von Remmers.

## Erweiterung für „gläserne Bonbonfabrik“

Als traditionsreicher Hersteller von vegetarischen Fruchtgummis und Lakritz ist die Katjes Bonbon GmbH & Co. KG seit Jahrzehnten ein echter Trendsetter und gilt als eines der drei größten Unternehmen im deutschen Zuckerwarenmarkt. Neben der Marke Katjes gehören zur Unternehmensgruppe auch die bekannten Wick Hustenbonbons, Ahoj-Brause und Sallos. Im Jahr 2006 wurde in Potsdam die erste gläserne Bonbonfabrik gebaut. Um zukünftig auch die Wick Hustenbonbons am dortigen Standort herstellen zu können, entschied sich das Unternehmen im Jahre 2020 zur Erweiterung der bestehenden Hallen. Dabei sollte eine moderne und zukunfts-gerechte Produktionsumgebung entstehen, die alle Anforderungen an den sensiblen Bereich der Lebensmittelverarbeitung erfüllt.



Dreikantsockelausbildung aus Mörtel mit Crete TF 60 grau und Selectmix 01/10. Die Versiegelung erfolgte mit Crete TF 60.

## Hohe Ansprüche an hygienischen Boden

Ein wichtiger Bestandteil der Planung war dabei die Konzeption der Bodenbeschichtung. Diese sollte zum einen leicht zu reinigen, zum anderen aber auch beständig gegenüber Reinigungsmitteln bzw. Betriebsstoffen der Maschinen sein. Zusätzlich sollte zur Gewährleistung eines sicheren Arbeitens auch eine ausreichende Rutschhemmung

bei trockener Nutzung gegeben sein. Außerdem spielte die thermische Belastbarkeit eine wichtige Rolle, denn bei der Produktion können Temperaturen von bis zu 80°C entstehen. Nicht zuletzt war die mechanische Belastbarkeit ein wichtiges Kriterium, denn der Boden wird täglich von Flurförderfahrzeugen und Rollwagen befahren. Vor diesem Hintergrund erarbeiteten die Verantwortlichen der Katjes Bonbon GmbH & Co. KG gemeinsam mit Andre Beck, Geschäftsführer der ausführenden Firma Dynapox Spezialbau, und Rüdiger Scholz vom Remmers Key Account Management eine genau auf den Produktionsbereich abgestimmte Lösung.

## Ein „Bonbon“ in puncto Bodenbeschichtung

Als optimal für die definierten Anforderungen erwies sich das Beschichtungssystem Crete SL 80 von Remmers in der Variante als 4 Millimeter-Glattbeschichtung. In einem ersten Schritt trugen die Verarbeiter der Firma Dynapox Spezialbau GmbH (Weimar) eine Grundierung mit Crete TF 60 auf. Danach folgte eine Kratzspachtelung mit ca. 8 kg/m<sup>2</sup> Crete SL 80. Diese ist entscheidend für die Herstellung einer qualitativ hochwertigen und porenfreien Glattbeschichtung. Die stumpfmatte Oberfläche sorgt dabei für eine ausreichende

### Bautafel:

**Bauherr:**  
Katjes Bonbon GmbH & Co. KG, Potsdam

**Planer:**  
BMT Planungsgesellschaft, Hamburg

**Verarbeiter:**  
Dynapox Spezialbau GmbH, Weimar

**Produktspezifische Beratung:**  
Remmers Key Account Management (Dipl.-Ing. Rüdiger Scholz)

**Eingesetzte Remmers Produkte:**  
Crete TF 60, Crete SL 80



Rutschfestigkeit bei trockener Nutzung sowie für eine optimale Reinigungsfähigkeit. „Der Verarbeiter war begeistert von den Verarbeitungseigenschaften unserer neuen Crete-Systeme und auch der Bauherr zeigte sich vom Ergebnis im Crete Farbton Beige überzeugt. Katjes ist ein bekanntes Unternehmen und die gläserne Bonbonfabrik in Potsdam ein besonderes Bauwerk. Dieses Projekt ist für uns ein echtes Bonbon in Sachen Bodenbeschichtungen“, erklärt Rüdiger Scholz.

## Beste Bedingungen für Hustenbonbon-Produktion

Da es sich bei dem eingesetzten Remmers System um eine fugenlose Fließbeschichtung handelt, ist die Reinigung besonders leicht und problemlos möglich. Außerdem hat es den Vorteil, dass die zahlreichen Förderfahrzeuge ab sofort deutlich geräuscharmer bewegt werden können als zum Beispiel auf Fliesen. Und nicht zuletzt spielt auch die hochwertige Optik in der gläsernen Fabrik in Potsdam eine wichtige Rolle. Fazit: Ein geschmackvoller Boden mit echtem Vorzeigecharakter!



Grundierung Crete TF 60 (Farbton grau) und leichte Absandung mit Quarz 03/078 DF. Der Betonuntergrund wurde kugelgestrahlt mit den notwendigen Verankerungsschnitten.



Aufziehen der Beschichtung Crete SL 80 im Farbton beige. Einmaliges Nacharbeiten mit Entlüftungswalze. Der Untergrund wurde mit der Kratzspachtelung Crete TF 60 in grau versehen.